Wie ist das, für Gott unterwegs zu sein, Paulus? 3

Abenteuer voraus!?

Entdecken // Spiel // Reise-Erlebnisse

Tipp // Je nach zur Verfügung stehender Zeit sowie Bewegungsdrang und Bereitschaft der Kinder zum Mitmachen kann man einzelne Punkte auslassen und oder die Dauer der eingespielten Musik variieren.

Reise-Erlebnisse

Verabschieden

Die Freunde aus der Gemeinde in Antiochia bringen Paulus und Barnabas zum Hafen und verabschieden sich.

Winkt wild mit den Armen, als würdet ihr euch für lange Zeit verabschieden!

Segel setzen

Paulus und Barnabas fahren mit dem Segelschiff los – dafür müssen erst mal die Segel gesetzt werden!

Greift mit den Händen unsichtbare Seile über dem Kopf und zieht sie nach unten, so als würdet ihr eine Fahne hissen!

Segeln

Los geht's mit frischem Wind übers Mittelmeer Richtung Salamis auf Zypern!

Rennt mit ausgebreiteten Armen durch den Raum!

Rudern

Es kommt eine Flaute – und ohne Wind kann ein Segelschiff nicht allein fahren. Also müssen alle Mitfahrer rudern!

Macht Ruderbewegungen mit den Armen und bewegt euch dabei durch den Raum!

Fahren

Paulus und Barnabas sind nun auf der Insel Zypern angekommen. Hoffen wir mal für sie, dass sie eine Mitfahrgelegenheit auf einem Wagen finden, der sie ein Stück mitnimmt. Ganz schön holprig, so eine Fahrt auf den römischen Pflasterstraßen!

Setzt euch auf einen Stuhl (oder den Boden – je nach Situation vor Ort) und schüttelt euren ganzen Körper, als würdet ihr auf der holprigen Straße durchgerüttelt!

Wandern

Oh nein – der Wagen fährt nicht weiter. Nun heißt es zu Fuß weiterwandern, mit allem Gepäck – quer über die Insel Zypern.

Lauft durch den Raum, als hättet ihr eine schwere Last auf dem Rücken zu tragen!

Predigen

Natürlich machen die Missionare immer wieder Halt in den Orten der Insel und erzählen den Menschen von Jesus – das ist schließlich ihr Auftrag.

Steht mit erhobenem Zeigefinger da, als wolltet ihr etwas erklären, und ruft: "Jesus ist Gottes Sohn!"

Reiten

Vielleicht sind die Missionare auch mal auf Pferden unterwegs – los geht's im Galopp weiter in Richtung der Stadt Paphos.

Rennt mit Galoppsprüngen durch den Raum!

Ankommen

Endlich: Nach vielen Reise- und Predigttagen kommen die Freunde im Palast des römischen Verwalters Serguis an. Hier können sie sich erst mal ausruhen.

Sinkt erschöpft auf einen Stuhl (ein Kissen, den Boden – je nach Situation vor Ort) und ruht euch von der Reise aus!